

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **D**

INDUSTRIE UND HANDWERK

Reihe 7
Handwerk

I. Beschäftigte und Umsatz

1972



Bestellnummer: 230710 – 72

VERLAG W KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

I n h a l t

	Seite
Einführung	3
Textteil	
Beschäftigte und Umsatz des Handwerks 1972	4
Tabellenteil	
1. Beschäftigte	12
2. Brutto-Umsätze	14
3. Netto-Umsätze	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Abkürzungen

Vj. = Vierteljahr JD = Jahresdurchschnitt
Vj.D. = Vierteljahresdurchschnitt Mill. DM = Millionen Deutsche Mark

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erschienen im Mai 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1.--

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer E II 1 veröffentlicht.

Einführung

Die vierteljährliche repräsentative Handwerksberichterstattung wird seit Herbst 1960 durchgeführt. Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe vom 12.8.1960 (BGBl. I, S. 689).

Die Berichterstattung erfaßt nur Betriebe selbständiger Handwerker, d.h., daß handwerkliche Nebenbetriebe nicht einbezogen sind. Die Auswahl der Betriebe erfolgt anhand des Anschriftenmaterials der jeweils letzten Handwerkszählung. Die auf den Berichtskreis der Handwerkszählung von 1963 umgestellte Handwerksberichterstattung wird seit dem 1. Vierteljahr 1966 durchgeführt.

Für die erhobenen Merkmale werden folgende Definitionen gegeben:

Beschäftigte: Tätige Inhaber und tätige Teilhaber, mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehenden Personen, einschl. Lehrlinge, ohne Heimarbeiter am jeweiligen Vierteljahresende.

Gesamtumsatz: Umsatz aus handwerklichen Lieferungen und Leistungen, aus dem Verkauf von Handelsware (Handelsumsatz) und sonstiger Umsatz (z.B. Provisionen, Einnahmen aus Lohnfahrten u.a.), ohne land- und forstwirtschaftlichen Umsatz.

Handwerksumsatz: Umsatz aus selbsthergestellten oder bearbeiteten Erzeugnissen und aus sonstigen handwerklichen Leistungen, wie Reparaturen, Installationen, Montagen, Lohnarbeiten für fremde Betriebe und Dienstleistungen.

Die in diesem Jahresheft veröffentlichten Angaben für die einzelnen Quartale des Jahres 1972 enthalten Berichtigungen, die auf Nachmeldungen seitens der Statistischen Landesämter beruhen. In den Jahresangaben für das Jahr 1972 sind diese Berichtigungen berücksichtigt.

Eine ausführliche Darstellung der Methode der Handwerksberichterstattung ist in "Wirtschaft und Statistik" (WiSta), Heft 8/1962 und im Jahresheft 1961 dieser Veröffentlichung enthalten.

Beschäftigte und Umsatz des Handwerks 1972

Stärkeres Anwachsen des Beschäftigtenstandes

Die Beschäftigung im Handwerk des Bundesgebiets hat sich durch die im Jahre 1972 wieder einsetzende konjunkturelle Belebung insgesamt recht günstig entwickelt. Wie die hochgerechneten Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung zeigen, erhöhte sich die Zahl der in den Unternehmen selbständiger Handwerker tätigen Personen gegenüber 1971 um 60 400 oder 1,6 % auf 3 885 900 und damit doppelt so stark wie im Vorjahr (+ 0,8 %).

Jahresdurchschnittlicher Beschäftigtenstand¹⁾ nach Handwerksgruppen

Jahr ²⁾	Handwerk insgesamt		Bau		Metall		Holz		Bekleidung		Nahrung		Körperpflege		Sonstige	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
1969	3 787,3	100	1 306,3	34,5	985,0	26,0	262,3	6,9	216,2	5,7	503,0	13,3	411,1	10,9	103,4	2,7
1970	3 795,0	100	1 324,5	34,9	995,2	26,2	257,6	6,8	201,3	5,3	489,7	12,9	425,1	11,2	101,6	2,7
1971	3 825,5	100	1 331,2	34,8	1 029,3	26,9	258,1	6,7	190,4	5,0	483,5	12,6	430,8	11,3	102,2	2,7
1972	3 885,9	100	1 361,1	35,0	1 064,2	27,4	258,3	6,6	181,1	4,7	482,9	12,4	437,7	11,3	100,6	2,6
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr																
1970	+ 7,7	+ 0,2	+ 18,2	+ 1,4	+ 10,2	+ 1,0	- 4,7	- 1,8	- 14,9	- 6,9	- 13,3	- 2,6	+ 14,0	+ 3,4	- 1,8	- 1,7
1971	+ 30,5	+ 0,8	+ 6,7	+ 0,5	+ 34,1	+ 3,4	+ 0,5	+ 0,2	- 10,9	- 5,4	- 6,2	- 1,3	+ 5,7	+ 1,3	+ 0,6	+ 0,5
1972	+ 60,4	+ 1,6	+ 29,9	+ 2,2	+ 34,9	+ 3,4	+ 0,2	+ 0,1	- 9,3	- 4,9	- 0,6	- 0,1	+ 6,9	+ 1,6	- 1,6	- 1,5

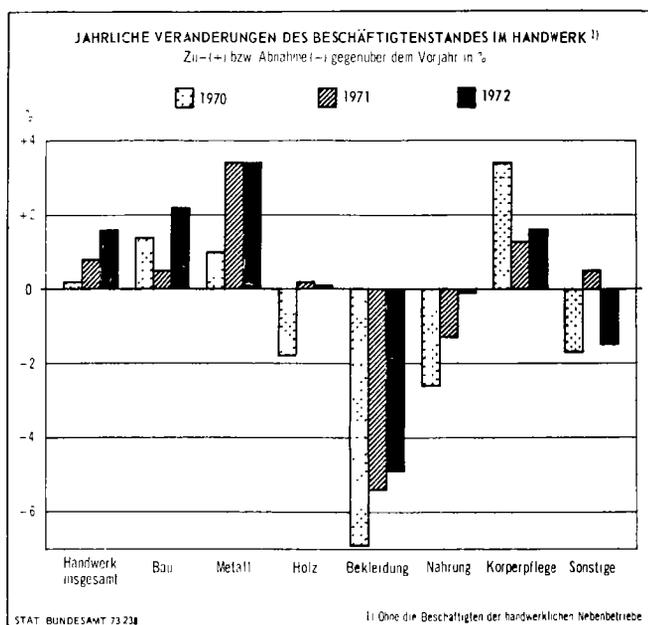
¹⁾ Ohne die Beschäftigten der handwerklichen Nebenbetriebe. — ²⁾ Jahresdurchschnitte aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: $\frac{1}{3}$ des 4. Vj. des Vorjahres + $\frac{1}{4}$ des 1. bis 3. Vj. + $\frac{1}{8}$ des 4. Vj. des Berichtsjahres.

Betrachtet man diese Entwicklung vierteljährlich, kommen die von der jeweiligen konjunkturellen Situation der Gesamtwirtschaft auch auf das Handwerk ausgehenden Dämpfungs- bzw. Auftriebstendenzen des Jahres 1972 deutlich zum Ausdruck: Rückgang der vierteljährlichen Wachstumsraten von + 1,9 auf + 1,3 % im ersten Halbjahr, dem ein entsprechender Anstieg in der zweiten Jahreshälfte von + 1,6 auf + 2,3 % folgte. Das für das Gesamthandwerk aufgezeigte Bild ist allerdings das Ergebnis einer hiervon sehr differenzierten Entwicklung der Beschäftigung in den Handwerksgruppen¹⁾ und den für die Berichterstattung ausgewählten -zweigen²⁾.

1) Für die 7 Handwerksgruppen werden auch folgende Kurzbezeichnungen verwandt: Bau = Bau- und Ausbauhandwerke; Metall = Metallverarbeitende Handwerke; Holz = Holzverarbeitende Handwerke; Bekleidung = Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke; Nahrung = Nahrungsmittelhandwerke; Körperpflege (Reinigung) = Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege, chemische und Reinigungshandwerke; Sonstige = Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke. — 2) Vgl. Tabelle S. 12 ff.

Von den Handwerksgruppen wiesen die metallverarbeitenden Handwerke wiederum den höchsten Zugang an Beschäftigten aus, der mit 3,4 % (+ 34 900) außerdem das gleiche Ausmaß des Vorjahres erreichte. Prozentual zwar schwächer, aber das Vorjahreseergebnis (+ 0,5 %) noch um ein Vielfaches übertreffend, nahmen die Neueinstellungen in den Bau- und Ausbauhandwerken zu (+ 2,2 % oder 29 900). Während der Zugang in der Gruppe Körperpflege (Reinigung) mit 1,6 % (+ 6 900) noch dem des Gesamthandwerks entsprach, veränderten sich die Beschäftigtenstände in den Gruppen Holz und Nahrung nur relativ geringfügig (+ 0,1 bzw. - 0,1 %). Dagegen mußten die

Gruppe der sonstigen Handwerke (- 1,5 %) und die Gruppe Bekleidung (- 4,9 %) bereits spürbare Minderungen hinnehmen. In der letzteren ist die rückläufige Beschäftigungsentwicklung schon seit Jahren zu beobachten, das heißt, daß sich in dieser Gruppe ein Struktur-



wandel vollzieht, dessen Gründe vor allem

in der zunehmenden Verdrängung handwerklicher Erzeugnisse und Leistungen durch industrielle, insbesondere seitens der Bekleidungsindustrie, zu suchen sind, ferner in einem deutlichen Nachlassen der Nachfrage nach handwerklichen Reparaturleistungen, wie beispielsweise im Schuhmacherhandwerk. Der Härte dieses Prozesses versucht das Handwerk mit einer vermehrten Handelstätigkeit in dieser Gruppe zu begegnen (vgl. den folgenden Abschnitt über die Umsätze).

Untersucht man die Beschäftigungsentwicklung in den in der Berichterstattung erfaßten Handwerkszweigen, so ist - absolut betrachtet - im Maurerhandwerk, dem mit 766 700 tätigen Personen bedeutendsten Zweig, der durchschnittliche Beschäftigtenstand gegenüber 1971 um 23 600 (+ 3,2 %) am stärksten angestiegen. Es folgen die Gebäudereinigung mit 14 200 (+ 10 %) und die Elektroinstallation mit 11 100

(+ 6,3 ‰). Ordnet man jedoch die Handwerkszweige nach der Höhe ihrer jährlichen Wachstumsrate, standen die Gebäudereinigung, gefolgt von den Schlossereien (+ 8,1 ‰ oder 8 200) an der Spitze. Relativ hohe Zugänge verzeichneten außerdem der Zentralheizungs- und Lüftungsbau (+ 7,4 ‰ oder 3 700), ferner die Dachdeckereien (+ 4,0 ‰ oder 2 100) sowie die Gas- und Wasserinstallation (+ 3,5 ‰ oder 5 100). Für nicht wenige Zweige war dagegen eine relativ hohe rückläufige Beschäftigungsentwicklung festzustellen. Hiervon waren aus den bereits erwähnten Gründen einige Zweige der Gruppe Bekleidung besonders hart betroffen, so die Putzmachereien und die Damenschneidereien, die mit je 11 ‰ wiederum die mit Abstand höchsten prozentualen Einbußen aller ausgewählten Zweige des gesamten Handwerks hinnehmen mußten; das Ausmaß entsprach dem des Vorjahres. Im Schuhmacherhandwerk und in den Sattlereien lagen die prozentualen Abgänge mit 6,4 bzw.

4,3 ‰ wesentlich über dem jeweils entsprechenden Vorjahresniveau (- 4,5 bzw. - 1,9 ‰). Noch ungünstiger verlief die Entwicklung in einigen Zweigen anderer Handwerksgruppen, so beispielsweise in den Wäschereien und Plätttereien (1972: - 7,0 ‰; 1971: - 3,7 ‰) sowie den Färbereien und chemischen Reinigungshandwerken (- 3,2 bzw. - 1,1 ‰) einer-

seits, und dem Vulkaniseurhandwerk (- 4,1 bzw. + 4,2 ‰) und dem Maschinenbauerhandwerk (- 1,7 bzw. + 1,7 ‰) andererseits, in denen sich die Zuwachsraten in Abnahmen umkehrten. Das Friseurhandwerk verzeichnete im Berichtsjahr wiederum den höchsten absoluten Abgang von allen ausgewählten Zweigen (- 5 600 oder 2,6 ‰).

Vierteljährlicher Beschäftigtenstand¹⁾ nach Handwerksgruppen

Vierteljahr ²⁾	Handwerk insgesamt	Bau	Metall	Holz	Bekleidung	Nahrung	Körperpflege	Sonstige
1 000								
1971								
1. Vj.	3 754,9	1 282,3	1 010,7	257,8	190,8	483,2	429,2	100,9
2. Vj.	3 823,6	1 352,5	1 013,1	257,8	189,3	481,7	427,7	101,5
3. Vj.	3 889,6	1 368,1	1 052,4	258,7	188,4	482,9	435,9	103,2
4. Vj.	3 848,1	1 327,2	1 058,3	258,6	187,6	484,1	429,8	102,5
1972								
1. Vj.	3 826,9	1 335,3	1 043,2	255,1	180,8	480,3	432,2	100,0
2. Vj.	3 875,0	1 375,7	1 048,7	254,0	179,2	482,5	435,5	99,4
3. Vj.	3 949,9	1 389,9	1 087,1	262,7	180,8	483,7	444,5	101,2
4. Vj.	3 935,7	1 359,5	1 097,2	264,1	179,6	486,3	447,3	101,7
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorquartal in %								
1971								
1. Vj.	-1,7	-2,6	-1,3	+0,2	-3,8	-1,2	-0,4	-2,8
2. Vj.	+1,8	+5,5	+0,2	-0,0	-0,8	-0,3	-0,3	+0,6
3. Vj.	+1,7	+1,1	+3,9	+0,4	-0,5	+0,3	+1,9	+1,6
4. Vj.	-1,1	-3,1	+0,6	-0,1	-0,3	+0,3	-1,8	-0,8
1972								
1. Vj.	-0,6	+0,6	-1,4	-1,4	-3,6	-0,8	+0,6	-2,4
2. Vj.	+1,3	+3,0	+0,5	-0,4	-0,9	+0,4	+0,8	-0,6
3. Vj.	+1,9	+1,0	+3,7	+3,4	+0,9	+0,2	+2,1	+1,9
4. Vj.	-0,4	-2,2	+0,9	+0,5	-0,7	+0,5	+0,6	+0,5
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahresquartal in %								
1971								
1. Vj.	+1,2	+0,9	+3,4	+1,7	-5,7	-1,3	+2,9	+1,0
2. Vj.	+0,6	-0,0	+3,2	+0,2	-5,3	-0,9	+1,1	+1,3
3. Vj.	+0,6	+0,2	+3,7	-0,2	-4,8	-1,3	+0,3	+0,1
4. Vj.	+0,7	+0,7	+3,4	+0,4	-5,4	-1,0	-0,3	-1,3
1972								
1. Vj.	+1,9	+4,1	+3,2	-1,1	-5,2	-0,6	+0,7	-0,9
2. Vj.	+1,3	+1,7	+3,5	-1,5	-5,3	+0,2	+1,8	-2,2
3. Vj.	+1,6	+1,6	+3,3	+1,5	-4,0	+0,2	+2,0	-1,9
4. Vj.	+2,3	+2,4	+3,7	+2,1	-4,3	+0,5	+4,1	-0,8

¹⁾ Ohne die Beschäftigten der handwerklichen Nebenbetriebe. — ²⁾ Stand am Ende des jeweiligen Vierteljahres.

Geringere Zunahme der Umsätze

In der Handwerksberichterstattung wurde ferner der gesamte Brutto-Umsatz (einschl. Mehrwertsteuer) des Handwerks - o h n e die Umsätze der handwerklichen Nebenbetriebe - für das Jahr 1972 mit 207,1 Mrd. DM ermittelt³⁾. Hiervon entfielen auf die Umsätze aus Neuherstellung, Reparatur und Dienstleistungen⁴⁾ 154,6 Mrd. DM oder 74,6 % und auf die Umsätze aus der Handelstätigkeit einschl. der sonstigen Umsätze des Handwerks⁵⁾ 52,5 Mrd. DM oder 25,4 %.

Sowohl für den Gesamtumsatz als auch für den Handwerks- und Handelsumsatz waren im Berichtsjahr zwar immer noch kräftige, aber im Vergleich zum Vorjahr geringere Zunahmen festzustellen. So erhöhten sich die Erlöse gegenüber 1971 insgesamt um 11 % oder um 20,3 Mrd. DM, während im Vorjahr die entsprechende Steigerung noch 13 % (+ 21,4 Mrd. DM) betragen hatte. Beim Handwerksumsatz, der um 12 % oder um 16,5 Mrd. DM anstieg, war der Abstand gegenüber dem Vorjahr noch größer (+ 15 % oder 17,6 Mrd. DM). Die geringste Schwächung des Wachstums wurde für den Handelsumsatz ermittelt, dessen Zunahme mit 7,7 % (+ 3,8 Mrd. DM) nur um einen knappen Prozentpunkt unter der entsprechenden Wachstumsrate des Jahres 1971 (+ 8,6 % oder 3,9 Mrd. DM) lag. Einschränkend ist jedoch darauf zu verweisen, daß es sich bei den hier und im folgenden erwähnten Umsatzsteigerungen jeweils um n o m i n e l l e Zunahmen handelt, die infolge Fehlens eines Preisindex für handwerkliche Erzeugnisse und Leistungen nicht exakt auf reale Größen umgerechnet werden können.

Die Bedeutung der Produktions- und Dienstleistungstätigkeit einerseits, und der Handelstätigkeit (einschl. der sonstigen Tätigkeiten des Handwerks) andererseits, hat sich im Handwerk seit einer Reihe von Jahren kaum verändert. Nach den Ergebnissen der Handwerksberichterstattung beliefen sich die Anteile des Handwerksumsatzes - die hier den meßbaren

3) Auch den folgenden Ausführungen liegen stets B r u t t o - Umsätze (einschl. Mehrwertsteuer) zugrunde.- 4) In der amtlichen Statistik werden diese Umsätze als Handwerksumsatz bezeichnet.- 5) Der Handelsumsatz zählt nicht zu den Erhebungsmerkmalen der Handwerksberichterstattung. Er wird als Differenz zwischen Gesamtumsatz und Handwerksumsatz ermittelt und schließt auch die Umsätze aus sonstigen Nebentätigkeiten des Handwerks (wie Lohnfahren, Gutachtertätigkeit u.ä.) mit ein. Da die letzteren insgesamt jedoch kaum Bedeutung haben, entspricht die Differenz praktisch dem Handelsumsatz.

Ausdruck für die Produktions- und Dienstleistungstätigkeit darstellen - und die Anteile des Handelsumsatzes - am Gesamtumsatz des Jahres 1962 im gesamten Handwerk auf 74,1 bzw. 25,9 % und im Jahr 1972 auf 74,6 bzw.

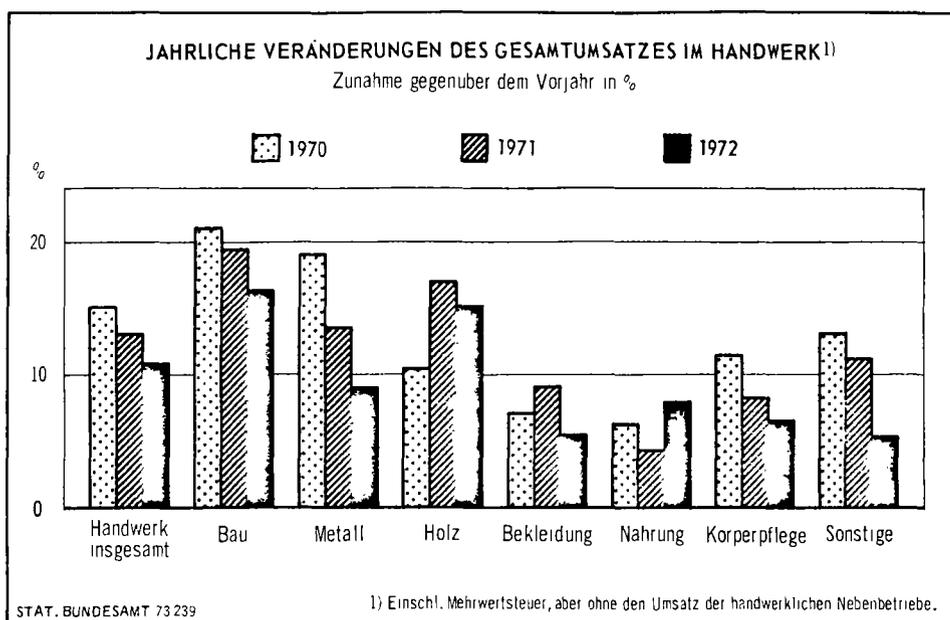
Umsätze¹⁾ nach Handwerksgruppen

Jahr	Handwerk insgesamt		Bau		Metall		Holz		Bekleidung		Nahrung		Körperpflege		Sonstige	
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
Gesamtumsatz																
1969	143 663,2	100	36 315,8	25,3	48 939,2	34,1	10 165,2	7,1	6 233,9	4,3	31 541,2	21,9	5 774,2	4,0	4 693,7	3,3
1970	165 383,7	100	43 956,6	26,6	58 250,3	35,2	11 227,4	6,8	6 674,0	4,0	33 530,8	20,3	6 433,8	3,9	5 310,8	3,2
1971	186 819,1	100	52 495,0	28,1	66 073,6	35,4	13 128,3	7,0	7 281,1	3,9	34 973,4	18,7	6 959,8	3,7	5 907,9	3,2
1972	207 069,6	100	60 986,7	29,5	71 928,8	34,7	15 115,6	7,3	7 679,7	3,7	37 725,5	18,2	7 410,5	3,6	6 221,8	3,0
Zunahme gegenüber dem jeweiligen Vorjahr																
1970	21 720,5	15,1	7 640,8	21,0	9 311,1	19,0	1 062,2	10,4	440,1	7,1	1 989,6	6,3	659,6	11,4	617,1	13,1
1971	21 435,4	13,0	8 538,4	19,4	7 823,3	13,4	1 900,9	16,9	607,1	9,1	1 442,6	4,3	526,0	8,2	597,1	11,2
1972	20 250,5	10,8	8 491,7	16,2	5 856,2	8,9	1 987,3	15,1	398,6	5,5	2 752,1	7,9	450,7	6,5	313,9	5,3
Handwerksumsatz																
1969	104 994,5	100	34 316,4	32,7	27 011,1	25,7	8 346,4	7,9	3 468,2	3,3	24 091,0	23,0	4 827,3	4,6	2 934,1	2,8
1970	120 498,6	100	41 584,0	34,5	32 208,3	26,7	9 122,1	7,6	3 604,7	3,0	25 344,4	21,1	5 338,9	4,4	3 296,2	2,7
1971	138 058,2	100	49 646,4	36,0	37 768,1	27,4	10 657,9	7,7	3 920,9	2,8	26 432,7	19,1	5 908,5	4,3	3 723,7	2,7
1972	154 540,4	100	57 752,8	37,4	41 615,1	26,9	12 326,6	8,0	4 084,7	2,6	28 429,3	18,4	6 348,4	4,1	3 983,5	2,6

¹⁾ Ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe. Einschl. Umsatz- (Mehrwert-)steuer.

25,4 %. Von den Handwerksgruppen weisen hierin jedoch nur die Bau- und Ausbauhandwerke sowie die Nahrungsmittelhandwerke eine ähnliche gleichförmige Entwicklung auf. Nach wie vor verzeichnet die Gruppe Bau mit 95 % den weitaus höchsten Anteil des Handwerksumsatzes von allen Gruppen und mit nur 5 % den mit Abstand geringsten Anteil des Handelsumsatzes am Gesamtumsatz, während in der Gruppe Nahrung dieses Verhältnis - in beiden Vergleichsjahren - ebenfalls unverändert bei 75 zu 25 % liegt. In den übrigen Handwerksgruppen waren dagegen von 1962 bis zum Berichtsjahr mehr oder weniger starke Veränderungen eingetreten, die entweder zu einer Erhöhung der Produktions- und Dienstleistungstätigkeit führten, oder aber auf eine Erweiterung der Handelstätigkeit hinausliefen. Zu den ersteren zählen die Gruppen Metall und Körperpflege (Reinigung), in denen sich der Anteil des Handwerksumsatzes am Gesamtumsatz von 1962 auf 1972 jeweils um 4 Prozentpunkte auf 58 bzw. 86 % erhöhte und der Anteil des Handelsumsatzes andererseits auf 42 bzw. 14 % verminderte. Dagegen stieg in der Gruppe der sonstigen Handwerke und der Gruppe Bekleidung - umgekehrt - der Anteil des Handelsumsatzes von 33 auf 36 % bzw. von 40 auf 47 % an, das heißt, daß andererseits der Anteil des Handwerksumsatzes entsprechend von 67 auf 64 bzw. von 60 auf 53 % zurückging. Eine gleiche, wenn auch wesentlich schwächere Entwicklung war für die Holzverarbeitenden Handwerke insofern festzustellen, als hier der Anteil des Handelsumsatzes mit 18 % um nur einen Prozentpunkt zunahm, den der Handwerksumsatz (82 %) dadurch einbüßte.

Von wenigen Ausnahmen abgesehen, blieben auch in den Handwerksgruppen die prozentualen Steigerungsraten der Umsätze des Jahres 1972 gegenüber 1971



hinter dem

jeweils entsprechenden Vorjahresniveau zurück. Die Ausnahmen betreffen die Nahrungsmittelhandwerke, denen es als einzige Gruppe gelang, bei allen 3 Umsatzarten wesentlich höhere Wachstumsraten als im Vorjahr zu erreichen, ferner die Gruppe Körperpflege (Reinigung), bei dieser allerdings nur den Handelsumsatz. Die Gruppe Nahrung vermochte den prozentual gleichen Anstieg der Umsätze des Jahres 1971 um je 4,3 % beim Gesamt- und Handwerksumsatz auf 7,9 bzw. 7,6 % zu steigern und beim Handelsumsatz sogar zu verdoppeln (+ 8,8 %), während die Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie die chemischen und Reinigungshandwerke den relativ starken Rückgang des Handelsumsatzes im Vorjahr (- 4,0 %) im Berichtsjahr in eine, wenn auch nur relativ schwache, Zunahme verwandeln konnten (+ 1,0 %). Gesamt- und Handwerksumsatz erhöhten sich gegenüber 1971 in den Gruppen Bau (je +16 %) und Holz (+ 15 bzw. 16 %) am stärksten von allen Handwerksgruppen; das trifft auch auf den Handelsumsatz der beiden Gruppen zu (+ 14 bzw. 13 %). Die Steigerungsraten der übrigen Handwerksgruppen bewegten sich beim Gesamtumsatz zwischen 5,3 % (Sonstige) und 6,9 % (Metall), beim Handwerksumsatz zwischen 4,2 % (Bekleidung) und 10 % (Metall), während beim Handelsumsatz die oben erwähnten Wachstumsraten der Gruppen Körperpflege (Reinigung) und Nahrung (+ 1,0 bzw. 8,8 %) hier für die restlichen Handwerksgruppen die untere und obere Begrenzung bildeten.

Auch für die in der Berichterstattung erfaßten Handwerkszweige gilt, daß es nur einigen wenigen Zweigen gelang, im Berichtsjahr wesentlich höhere Wachstumsraten für die Umsätze zu erzielen als im Vorjahr. Als Beispiele seien hier vor allem die Fleischerien und das Landmaschinenmechaniker-Handwerk genannt. So nahmen in den Fleischereien die prozentualen Steigerungsraten des Gesamt- und Handwerksumsatzes von 2,2 bzw. 2,6 % im Jahr 1971 auf 9,6 bzw. 8,2 % im Berichtsjahr zu und für das Landmaschinenmechaniker-Handwerk lauten die entsprechenden Angaben 2,8 bzw. 7,9 % für 1971 und 10,8 bzw. 11,7 % für 1972.

Eine ähnlich günstige Entwicklung verzeichneten außerdem das Fotografenhandwerk beim Handwerksumsatz (1971: + 1,2 %; 1972: + 7,6 %) und das Friseurhandwerk beim Gesamtumsatz (+ 2,5 bzw. 4,5 %).

Relativ starke Zunahmen des Gesamt- und Handwerksumsatzes im Berichtsjahr, die das Ausmaß im Gesamthandwerk (+ 11 bzw. 12 %) noch weit übertrafen, verzeichneten von den ausgewählten Handwerkszweigen⁶⁾ u.a. die Maurerhandwerke (je + 20 %) und die Dachdeckereien (je + 17 %), ferner das Radio- und Fernsichttechniker-Handwerk (+ 17 bzw. 14 %) sowie die Bau- und Möbeltischlereien (+ 16 bzw. + 17 %). Verglichen damit waren für nicht wenige Zweige relativ schwache Wachstumsraten festzustellen, so beispielsweise

Vierteljährliche Umsätze¹⁾ nach Handwerksgruppen.

Vierteiljahr	Handwerk insgesamt	Bau	Metall	Holz	Bekleidung	Nahrung	Körperpflege	Sonstige
Gesamtumsatz								
Mill. DM								
1971								
1. Vj.	37 557,5	8 913,3	13 828,0	2 665,1	1 452,2	8 008,7	1 587,5	1 102,7
2. Vj.	44 448,1	11 470,6	16 353,5	3 077,9	1 711,8	8 682,8	1 771,2	1 380,3
3. Vj.	46 518,4	13 477,1	16 115,3	3 190,9	1 688,8	8 784,0	1 751,4	1 510,9
4. Vj.	58 295,1	18 634,1	19 776,8	4 194,3	2 428,3	9 497,9	1 849,7	1 914,0
1972								
1. Vj.	42 174,4	10 910,1	15 067,2	3 045,7	1 625,1	8 615,4	1 716,9	1 194,0
2. Vj.	49 294,0	13 400,5	17 852,8	3 597,4	1 733,9	9 376,2	1 860,4	1 472,8
3. Vj.	51 385,9	15 532,0	17 326,8	3 663,4	1 802,9	9 605,4	1 869,0	1 586,4
4. Vj.	64 215,2	21 144,0	21 683,0	4 809,1	2 517,9	10 128,4	1 964,2	1 968,6
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorquartal in %								
1971								
1. Vj.	-28,4	-43,9	-23,8	-26,3	-36,5	-10,6	-8,1	-40,1
2. Vj.	+18,3	+28,7	+18,3	+15,5	+17,9	+8,4	+11,6	+25,2
3. Vj.	+4,7	+17,5	-1,5	+3,7	-1,3	+1,2	-1,1	+9,5
4. Vj.	+25,3	+38,3	+22,7	+31,4	+43,8	+8,1	+5,6	+26,7
1972								
1. Vj.	-27,7	-41,5	-23,8	-27,4	-33,1	-9,3	-7,2	-7,6
2. Vj.	+16,9	+22,8	+18,5	+18,1	+6,7	+8,8	+8,4	+23,3
3. Vj.	+4,2	+15,9	-2,9	+1,8	+4,0	+2,4	+0,5	+7,7
4. Vj.	+25,0	+36,1	+25,1	+31,3	+39,7	+5,4	+5,0	+24,1
Handwerksumsatz								
Mill. DM								
1971								
1. Vj.	26 939,6	8 429,1	7 488,4	2 159,9	816,6	6 026,2	1 334,6	724,8
2. Vj.	31 908,3	10 827,8	8 794,8	2 473,1	881,3	6 551,4	1 509,3	870,6
3. Vj.	34 631,5	12 726,3	9 335,0	2 590,6	933,1	6 640,2	1 494,4	910,9
4. Vj.	44 578,7	17 663,1	12 188,9	3 434,3	1 289,9	7 215,0	1 570,2	1 217,3
1972								
1. Vj.	30 632,7	10 312,5	8 279,6	2 433,3	879,6	6 479,2	1 466,9	781,6
2. Vj.	35 841,8	12 678,0	9 781,6	2 893,5	905,9	7 065,4	1 593,3	924,1
3. Vj.	38 607,5	14 713,4	10 123,5	2 973,1	966,8	7 239,0	1 609,6	982,1
4. Vj.	49 458,4	20 048,9	13 430,4	4 026,7	1 332,4	7 645,7	1 678,6	1 295,7
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorquartal in %								
1971								
1. Vj.	-31,3	-44,0	-30,2	-26,4	-32,9	-10,9	-6,9	-36,2
2. Vj.	+18,4	+28,5	+18,1	+14,5	+7,9	+8,7	+13,1	+20,1
3. Vj.	+8,5	+17,5	+6,2	+4,7	+5,9	+1,4	-1,0	+4,6
4. Vj.	+28,7	+38,8	+30,6	+32,6	+38,2	+8,7	+5,1	+33,6
1972								
1. Vj.	-31,3	-41,6	-32,1	-29,1	-31,8	-10,2	-6,6	-35,8
2. Vj.	+17,0	+22,9	+18,1	+18,9	+3,0	+9,0	+8,6	+18,2
3. Vj.	+7,7	+16,1	+3,5	+2,7	+6,7	+2,5	+1,0	+6,3
4. Vj.	+28,1	+36,3	+32,7	+35,4	+37,8	+5,6	+4,3	+31,9

¹⁾ Ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe. Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

6) Vgl. Tabelle S. 14 ff.

für die Buchbindereien, den Karosseriebau und das Maschinenbauerhandwerk, ferner für die Kraftfahrzeugreparatur, das Bäckerhandwerk und das Uhrmacherhandwerk. Eine rückläufige Entwicklung des Gesamt- und Handwerksumsatzes wiesen dagegen das Vulkaniseurhandwerk, die Putzmachereien sowie - sehr abgeschwächt - die Wäschereien und Plättereien aus.

1. Beschäftigte

Hw.- System.- Nr. 1)	Handwerksgruppe Handwerkszweig	Insgesamt 2)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1972 gegen 1971		Anteil	
		1972	1971			1972	1971
		1 000				%	
1-7	Handwerk insgesamt	3 885,9	3 825,5	+ 60,4	+ 1,6	100	100
1	Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen)	1 361,1	1 331,2	+ 29,9	+ 2,2	35,0	34,8
101-104	dar.: Maurerhandwerk (Hoch- und Tiefbau)	766,7	743,1	+ 23,6	+ 3,2	19,7	19,4
107+108	Zimmerei	62,7	61,2	+ 1,5	+ 2,5	1,6	1,6
109	Dachdeckerei	53,9	51,8	+ 2,1	+ 4,0	1,4	1,4
110	Straßenbau (einschl. Pflasterei)	88,7	88,0	+ 0,7	+ 0,8	2,3	2,3
119	Malerhandwerk	206,8	209,2	- 2,4	- 1,1	5,3	5,5
2-7	Handwerk ohne Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen)	2 524,8	2 494,3	+ 30,5	+ 1,2	65,0	65,2
	davon:						
2	Metallverarbeitende Handwerke	1 064,2	1 029,3	+ 34,9	+ 3,4	27,4	26,9
201+202	dar.: Schmiede	40,5	41,7	- 1,2	- 2,8	1,0	1,1
203-205	Schlosserei	109,1	100,9	+ 8,2	+ 8,1	2,8	2,6
206	Maschinenbauerhandwerk	55,4	56,3	- 0,9	- 1,7	1,4	1,5
211+213	Fahrrad- und Nähmaschinenmechaniker- Handwerk	8,9	9,0	- 0,1	- 0,9	0,2	0,2
212	Büromaschinenmechaniker-Handwerk	7,6	7,6	+ 0,0	+ 0,0	0,2	0,2
216	Kraftfahrzeugreparatur	241,5	237,0	+ 4,5	+ 1,9	6,2	6,2
218	Landmaschinenmechaniker-Handwerk	21,3	21,6	- 0,3	- 1,5	0,5	0,6
223-225	Gas- und Wasserinstallation, auch mit Klempnerei, Zentralheizungs- und Lüftungsbau	150,1	145,0	+ 5,1	+ 3,5	3,9	3,8
226	Zentralheizungs- und Lüftungsbau	53,4	49,7	+ 3,7	+ 7,4	1,4	1,3
228	Elektroinstallation	187,0	175,9	+ 11,1	+ 6,3	4,8	4,6
232	Radio- und Fernsichttechniker-Handwerk	24,2	23,8	+ 0,4	+ 1,4	0,6	0,6
233	Uhrmacherhandwerk	23,4	23,7	- 0,3	- 1,6	0,6	0,6
3	Holzverarbeitende Handwerke	258,3	258,1	+ 0,2	+ 0,1	6,6	6,7
301-303	dar.: Bau- und Möbeltischlerei	191,7	191,2	+ 0,5	+ 0,3	4,9	5,0
309	Karosseriebau	13,2	13,0	+ 0,2	+ 1,0	0,3	0,3
313+314	Böttcherei und Weinküferei	2,5	2,7	- 0,2	- 8,4	0,1	0,1
4	Bekleidungs-, Textil- und Lederverar- beitende Handwerke	181,1	190,4	- 9,3	- 4,9	4,7	5,0
401	dar.: Herrenschneiderei	27,9	29,7	- 1,8	- 5,9	0,7	0,8
402	Damenschneiderei	24,6	27,5	- 2,9	- 10,7	0,6	0,7
407	Putzmacherei	4,4	4,9	- 0,5	- 10,8	0,1	0,1
411	Kürschnerei	15,1	15,4	- 0,3	- 2,0	0,4	0,4
414	Schuhmacherhandwerk	41,1	43,9	- 2,8	- 6,4	1,1	1,1
419+421	Sattlerei (einschl. Sattlerei und Polstererhandwerk)	8,1	8,5	- 0,4	- 4,3	0,2	0,2
422	Polsterer- und Dekorateurhandwerk	35,6	34,9	+ 0,7	+ 2,0	0,9	0,9
5	Nahrungsmittelhandwerke	482,9	483,5	- 0,6	- 0,1	12,4	12,6
501	dar.: Bäckerhandwerk	203,9	204,2	- 0,3	- 0,1	5,2	5,3
502	Konditorenhandwerk	39,8	40,1	- 0,3	- 0,7	1,0	1,0
503	Fleischerei	204,0	204,1	- 0,1	- 0,1	5,2	5,3
6	Handwerke für Gesundheits- und Körper- pflege sowie chemische und Reinigungs- handwerke	437,7	430,8	+ 6,9	+ 1,6	11,3	11,3
606-608	dar.: Friseurhandwerk	205,8	211,4	- 5,6	- 2,6	5,3	5,5
609	Farberei und Chemischreinigung	18,0	18,6	- 0,6	- 3,2	0,5	0,5
611	Wäscherei und Plätterei	23,4	25,1	- 1,7	- 7,0	0,6	0,7
612	Gebäudereinigung	152,7	138,5	+ 14,2	+ 10,3	3,9	3,6
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	100,6	102,2	- 1,6	- 1,5	2,6	2,7
702	dar.: Glaserei	20,7	20,0	+ 0,7	+ 3,2	0,5	0,5
707	Fotografenhandwerk	15,3	15,6	- 0,3	- 2,5	0,4	0,4
708	Buchbinderei	8,0	8,5	- 0,5	- 5,6	0,2	0,2
719	Vulkaniseurhandwerk	13,3	13,8	- 0,5	- 4,1	0,3	0,4

*) Ohne die Beschäftigten der handwerklichen Nebenbetriebe.

1) Verzeichnis der Handwerkszweige 1956.- 2) Jahresdurchschnitt; aus den Ergebnissen für den Stand am je des 4. Vj. des Berichtsjahres.- 3) Stand am jeweiligen Vierteljahresende.

des Handwerks*)

Meßzahlen		1972 3)								Hw.- System.- Nr. 1)
1972	1971	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	
Ende Sept. 1962 = 100		1 000				Meßzahlen: Ende Sept. 1962 = 100				
103	101	3 826,9	3 875,0	3 949,9	3 935,7	101	102	104	104	1-7
97	95	1 335,3	1 375,7	1 389,9	1 359,5	95	98	99	97	1
96	93	754,3	778,4	779,9	764,9	95	98	98	96	101-104
85	83	61,1	63,0	63,8	65,5	83	86	87	89	107+108
127	122	52,2	54,3	55,3	54,6	123	128	131	129	109
108	107	87,0	91,2	90,9	86,2	106	111	111	105	110
93	94	201,8	204,3	213,7	206,8	91	92	96	93	119
106	104	2 491,6	2 499,3	2 560,0	2 576,2	104	105	107	108	2-7
119	115	1 043,2	1 048,7	1 087,1	1 097,2	117	118	122	123	2
75	77	40,2	40,0	40,9	40,9	74	74	76	75	201+202
112	104	108,4	108,0	111,5	113,1	112	111	115	116	203-205
112	114	55,1	54,7	55,6	55,7	112	111	113	113	206
68	69	8,7	8,8	9,1	9,0	67	67	70	69	211+213
105	104	7,4	7,5	7,7	7,8	102	103	106	107	212
129	126	238,7	236,1	245,6	246,7	127	126	131	132	216
106	107	20,9	21,0	21,5	21,5	104	104	107	107	218
115	112	146,0	148,8	153,8	155,5	112	114	118	120	223-225
183	170	51,5	52,8	55,0	55,9	176	181	188	191	226
128	121	181,0	184,5	193,1	195,6	124	127	133	134	228
130	128	23,6	23,4	24,7	25,3	127	126	133	136	232
98	99	22,8	23,3	23,6	23,7	95	98	99	99	233
96	98	255,1	254,0	262,7	264,1	95	94	97	98	3
96	95	189,3	188,4	195,3	196,5	94	94	97	98	301-303
117	116	13,1	13,1	13,4	13,3	116	116	119	119	309
48	52	2,5	2,5	2,4	2,5	47	47	47	48	313+314
62	65	180,8	179,2	180,8	179,6	62	61	62	61	4
49	52	28,3	28,0	27,4	27,4	49	49	48	48	401
40	45	24,8	24,3	24,3	23,4	41	40	40	39	402
51	57	4,5	4,2	4,2	4,3	52	49	48	50	407
107	109	14,9	14,7	15,1	15,5	106	104	108	110	411
63	67	40,9	40,6	41,0	40,4	62	62	63	62	414
61	64	8,1	8,1	8,1	8,2	61	61	61	62	419+421
107	105	35,0	35,2	36,3	36,3	105	105	109	109	422
100	100	480,3	482,5	483,7	486,3	99	100	100	101	5
97	97	201,4	204,0	205,6	205,1	96	97	98	98	501
97	98	39,7	39,9	39,5	40,4	97	97	96	98	502
103	103	204,3	203,5	203,3	205,5	104	103	103	104	503
123	121	432,2	435,5	444,5	447,3	121	122	125	126	6
94	97	204,4	203,4	207,1	207,4	94	93	95	95	606-608
77	80	18,1	18,2	17,9	17,5	78	79	77	76	609
69	74	23,4	23,9	22,8	22,8	69	71	67	67	611
302	274	149,0	152,3	158,3	161,0	295	301	313	319	612
104	105	100,0	99,4	101,2	101,7	103	103	104	105	7
109	106	20,4	20,4	21,0	21,3	108	108	111	112	702
88	90	15,1	15,1	15,5	15,3	87	87	89	88	707
77	82	8,0	7,9	8,0	8,2	77	76	77	79	708
151	158	13,3	13,1	13,2	13,0	152	149	150	148	719

weiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4. Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3. Vj. + 1/8

2. Brutto - Umsätze einschließlich Umsatz - a) Gesamt

Hw.- System.- Nr. 1)	Handwerksgruppe Handwerkszweig	Insgesamt		Zu-(+) bzw. Abnahme(-) 1972 gegen 1971	Anteil	
		1972	1971		1972	1971
		Mill. DM		%		
1-7	Handwerk insgesamt	207 069,6	186 819,1	+ 10,8	100	100
1	Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen)	60 986,7	52 495,0	+ 16,2	29,5	28,1
101-104	dar.: Maurerhandwerk (Hoch- und Tiefbau)	34 414,5	28 682,7	+ 20,0	16,6	15,4
107+108	Zimmerei	3 443,8	2 997,7	+ 14,9	1,7	1,6
109	Dachdeckerei	3 272,8	2 791,5	+ 17,2	1,6	1,5
110	Straßenbau (einschl. Pflasterei)	4 794,5	4 295,6	+ 11,6	2,3	2,3
119	Malerhandwerk	7 111,9	6 397,3	+ 11,2	3,4	3,4
2-7	Handwerk ohne Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen)	146 082,9	134 324,1	+ 8,8	70,5	71,9
	davon:					
2	Metallverarbeitende Handwerke	71 929,8	66 073,6	+ 8,9	34,7	35,4
201+202	dar.: Schmiede	2 486,8	2 344,0	+ 6,1	1,2	1,3
203-205	Schlosserei	6 104,4	5 544,9	+ 10,1	2,9	3,0
206	Maschinenbauerhandwerk	3 244,2	3 116,4	+ 4,1	1,6	1,7
211+213	Fahrrad- und Nähmaschinenmechaniker- Handwerk	622,6	547,1	+ 13,8	0,3	0,3
212	Büromaschinenmechaniker-Handwerk	618,6	581,8	+ 6,3	0,3	0,3
216	Kraftfahrzeugreparatur	24 220,5	23 037,3	+ 5,1	11,7	12,3
218	Landmaschinenmechaniker-Handwerk	2 139,1	1 930,6	+ 10,8	1,0	1,0
223-225	Gas- und Wasserinstallation, auch mit Klempnerei, Zentralheizungs- und Lüftungsbau	8 559,4	7 519,1	+ 13,8	4,1	4,0
226	Zentralheizungs- und Lüftungsbau	3 865,9	3 352,5	+ 15,3	1,9	1,0
228	Elektroinstallation	9 387,0	8 382,4	+ 12,0	4,5	4,5
232	Radio- und Fernstechniker-Handwerk	2 060,5	1 761,8	+ 17,0	1,0	0,9
233	Uhrmacherhandwerk	1 559,5	1 477,9	+ 5,5	0,8	0,8
3	Holzverarbeitende Handwerke	15 116,6	13 128,3	+ 15,1	7,3	7,0
301-303	dar.: Bau- und Möbeltischlerei	11 614,1	9 980,6	+ 16,4	5,6	5,3
309	Karosseriebau	818,8	788,8	+ 3,8	0,4	0,4
313+314	Böttcherei und Weinküferei	165,4	155,4	+ 6,4	0,1	0,1
4	Bekleidungs-, Textil- und lederverar- beitende Handwerke	7 679,7	7 281,1	+ 5,5	3,7	3,9
401	dar.: Herrenschneiderei	665,7	658,5	+ 1,1	0,3	0,4
402	Damenschneiderei	390,4	381,0	+ 2,5	0,2	0,2
407	Putzmacherei	151,4	155,6	- 2,7	0,1	0,1
411	Kürschnerei	867,5	878,0	- 1,2	0,4	0,5
414	Schuhmacherhandwerk	1 592,0	1 553,4	+ 2,5	0,8	0,8
419+421	Sattlerei (einschl. Sattlerei und Polstererhandwerk)	430,1	409,0	+ 5,1	0,2	0,2
422	Polsterer- und Dekorateurhandwerk	2 324,7	2 048,6	+ 13,5	1,1	1,1
5	Nahrungsmittelhandwerke	37 725,5	34 973,4	+ 7,9	18,2	18,7
501	dar.: Bäckerhandwerk	11 022,4	10 483,2	+ 5,1	5,3	5,6
502	Konditorenhandwerk	1 481,4	1 393,9	+ 6,3	0,7	0,7
503	Fleischerei	19 488,1	17 778,4	+ 9,6	9,4	9,5
6	Handwerke für Gesundheits- und Körper- pflege sowie chemische und Reinigungs- handwerke	7 410,5	6 959,8	+ 6,5	3,6	3,7
606-608	dar.: Friseurhandwerk	3 267,4	3 125,4	+ 4,5	1,6	1,7
609	Färberei und Chemischreinigung	472,3	454,9	+ 3,8	0,2	0,2
611	Wäscherei und Plätterei	470,5	474,2	- 0,8	0,2	0,3
612	Gebäudereinigung	1 716,0	1 505,9	+ 14,0	0,8	0,8
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	6 221,8	5 907,9	+ 5,3	3,0	3,2
702	dar.: Glaserei	1 534,8	1 344,7	+ 14,1	0,7	0,7
707	Fotografenhandwerk	730,3	668,5	+ 9,2	0,4	0,4
708	Buchbinderei	275,0	268,5	+ 2,4	0,1	0,1
719	Vulkaniseurhandwerk	1 542,3	1 590,2	- 3,0	0,7	0,9

*) Ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.

1) Verzeichnis der Handwerkszweige 1956.

des Handwerks*)
(Mehrwert-)steuer
umsatz

Meßzahlen		1972								Hw.- System,- Nr. 1)
1972	1971	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	
1962 = 100		Mill. DM				Meßzahlen: VjD 1962 = 100				
217	195	42 174,4	49 294,0	51 385,9	64 215,2	176	206	215	269	1-7
227	195	10 910,1	13 400,5	15 532,0	21 144,0	162	199	231	314	1
227	189	6 040,5	7 497,4	8 742,7	12 133,9	159	198	231	320	101-104
209	182	621,1	796,3	883,7	1 142,6	151	193	214	277	107+108
295	252	517,5	783,5	849,5	1 122,3	187	283	307	405	109
243	218	769,4	986,2	1 259,1	1 779,7	156	200	255	361	110
230	207	1 346,7	1 629,3	1 827,8	2 308,1	174	211	236	298	119
213	196	31 264,3	35 893,5	35 853,9	43 071,2	182	209	209	251	2-7
249	229	15 067,2	17 852,8	17 326,8	21 683,0	209	247	240	300	2
162	152	490,9	573,6	644,4	777,9	128	149	167	202	201+202
269	244	1 245,4	1 445,7	1 448,9	1 964,4	219	255	255	346	203-205
249	239	736,0	785,7	791,2	931,3	226	241	243	286	206
167	147	128,6	165,7	167,7	160,6	138	178	180	172	211+213
249	234	149,5	141,6	139,3	188,2	240	228	224	302	212
252	240	5 662,8	6 848,0	5 716,7	5 993,0	236	285	238	250	216
174	157	382,9	500,0	599,8	656,4	125	163	196	214	218
240	211	1 558,9	1 915,7	2 072,7	3 012,1	175	215	232	337	223-225
378	327	723,4	862,7	926,4	1 353,3	283	337	362	529	226
277	247	1 803,3	2 130,2	2 273,1	3 180,5	213	251	268	375	228
271	232	417,4	420,2	517,0	705,9	220	221	272	372	232
202	191	287,8	312,9	332,7	626,1	149	162	172	324	233
230	200	3 045,7	3 597,4	3 663,4	4 809,1	185	219	223	292	3
229	197	2 310,8	2 740,4	2 822,5	3 740,4	182	216	222	295	301-303
294	284	199,9	222,9	185,7	210,2	288	321	267	302	309
146	137	34,2	37,9	42,4	50,9	121	134	150	180	313+314
157	148	1 625,1	1 733,9	1 802,9	2 517,9	133	141	147	205	4
91	90	161,0	165,2	147,0	192,5	88	90	80	105	401
113	111	98,5	93,3	89,1	109,5	114	108	103	127	402
91	93	34,9	31,8	24,0	60,7	84	76	58	146	407
197	199	165,9	111,6	188,5	401,5	150	101	171	364	411
149	145	342,3	411,9	376,6	461,3	128	154	141	173	414
140	133	88,2	105,7	104,0	132,2	115	138	136	172	419+421
227	200	468,3	534,3	576,7	745,4	183	209	225	291	422
171	158	8 615,4	9 376,2	9 605,4	10 128,4	156	170	174	183	5
169	160	2 582,7	2 762,0	2 764,2	2 913,6	158	169	169	178	501
151	142	347,3	363,4	365,4	405,2	142	148	149	165	502
174	159	4 379,3	4 827,1	5 008,5	5 273,2	156	172	179	188	503
202	190	1 716,9	1 860,4	1 869,0	1 964,2	187	203	204	214	6
173	165	765,6	816,4	819,5	866,0	162	173	173	183	606-608
149	144	110,5	127,4	117,6	116,8	139	161	148	147	609
127	128	109,9	121,5	119,4	119,7	119	131	129	129	611
484	424	387,7	422,1	438,4	467,8	437	476	494	527	612
246	234	1 194,0	1 472,8	1 586,4	1 968,6	189	233	251	311	7
269	235	294,4	333,2	379,6	527,6	206	233	266	369	702
207	190	144,2	174,5	209,8	201,8	164	198	238	229	707
158	154	59,4	63,5	66,9	85,2	137	146	154	196	708
276	284	282,9	397,2	385,6	476,6	202	284	276	341	719

2. Brutto - Umsätze
einschließlich Umsatz-
b) Handwerks

Hw.- System.- Nr. 1)	Handwerksgruppe Handwerkszweig	Insgesamt		Zu-(+) bzw. Abnahme (-) 1972 gegen 1971	Anteil	
		1972	1971		1972	1971
		Mill. DM		%		
1-7	Handwerk insgesamt	154 540,4	138 058,2	+ 11,9	100	100
1	Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen)	57 752,8	49 646,4	+ 16,3	37,4	36,0
101-104	dar.: Maurerhandwerk (Hoch- und Tiefbau)	33 481,2	27 906,0	+ 20,0	21,7	20,2
107+108	Zimmerei	3 222,5	2 803,8	+ 14,9	2,1	2,0
109	Dachdeckerei	3 209,4	2 736,7	+ 17,3	2,1	2,0
110	Straßenbau (einschl. Pflasterei)	4 702,5	4 215,4	+ 11,6	3,0	3,1
119	Malerhandwerk	6 594,5	5 931,9	+ 11,2	4,3	4,3
2-7	Handwerk ohne Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen)	96 787,6	88 411,8	+ 9,5	62,6	64,0
	davon:					
2	Metallverarbeitende Handwerke	41 615,1	37 768,1	+ 10,2	26,9	27,4
201+202	dar.: Schmiede	1 668,5	1 561,8	+ 6,8	1,1	1,1
203-205	Schlosserei	5 512,8	5 024,5	+ 9,7	3,6	3,6
206	Maschinenbauerhandwerk	2 803,1	2 685,8	+ 4,4	1,8	1,9
211+213	Fahrrad- und Nähmaschinenmechaniker- Handwerk	153,4	137,2	+ 11,8	0,1	0,1
212	Büromaschinenmechaniker-Handwerk	115,9	110,5	+ 5,0	0,1	0,1
216	Kraftfahrzeugreparatur	6 522,5	6 201,5	+ 5,2	4,2	4,5
218	Landmaschinenmechaniker-Handwerk	601,4	538,4	+ 11,7	0,4	0,4
223-225	Gas- und Wasserinstallation, auch mit Klempnerei, Zentralheizungs- und Lüftungsbau	7 752,7	6 817,6	+ 13,7	5,0	4,9
226	Zentralheizungs- und Lüftungsbau	3 578,6	3 128,0	+ 14,4	2,3	2,3
228	Elektroinstallation	6 675,5	5 927,1	+ 12,6	4,3	4,3
232	Radio- und Fernsichttechniker-Handwerk	469,4	413,7	+ 13,5	0,3	0,3
233	Uhrmacherhandwerk	197,4	186,1	+ 6,1	0,1	0,1
3	Holzverarbeitende Handwerke	12 326,6	10 657,9	+ 15,7	8,0	7,7
301-303	dar.: Bau- und Möbeltischlerei	9 414,8	8 042,4	+ 17,1	6,1	5,8
309	Karosseriebau	665,0	652,3	+ 1,9	0,4	0,5
313+314	Böttcherei und Weinküferei	68,2	64,4	+ 6,0	0,0	0,0
4	Bekleidungs-, Textil- und Leder- verarbeitende Handwerke	4 084,7	3 920,9	+ 4,2	2,6	2,8
401	dar.: Herrenschneiderei	377,6	380,9	- 0,9	0,2	0,3
402	Damenschneiderei	254,8	259,3	- 1,7	0,2	0,2
407	Putzmacherei	34,3	35,8	- 4,1	0,0	0,0
411	Kürschnerei	637,1	635,1	+ 0,3	0,4	0,5
414	Schuhmacherhandwerk	458,7	464,2	- 1,2	0,3	0,3
419+421	Sattlerei (einschl. Sattlerei und Polstererhandwerk)	210,6	203,9	+ 3,3	0,1	0,1
422	Polsterer- und Dekorateurhandwerk	1 300,6	1 165,5	+ 11,6	0,8	0,8
5	Nahrungsmittelhandwerke	28 429,3	26 432,7	+ 7,6	18,4	19,1
501	dar.: Bäckerhandwerk	7 229,7	6 817,0	+ 6,1	4,7	4,9
502	Konditorenhandwerk	954,2	886,2	+ 7,7	0,6	0,6
503	Fleischerei	16 717,9	15 452,5	+ 8,2	10,8	11,2
6	Handwerke für Gesundheits- und Körper- pflege sowie chemische und Reinigungs- handwerke	6 348,4	5 908,5	+ 7,4	4,1	4,3
606-608	dar.: Friseurhandwerk	2 742,5	2 582,8	+ 6,2	1,8	1,9
609	Färberei und Chemischreinigung	464,0	450,4	+ 3,0	0,3	0,3
611	Wäscherei und Plätterei	468,1	471,8	- 0,8	0,3	0,3
612	Gebäudereinigung	1 706,1	1 500,7	+ 13,7	1,1	1,1
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	3 983,5	3 723,7	+ 7,0	2,6	2,7
702	dar.: Glaserei	1 420,8	1 250,2	+ 13,6	0,9	0,9
707	Fotografenhandwerk	303,2	281,7	+ 7,6	0,2	0,2
708	Buchbinderei	199,7	198,8	+ 0,4	0,1	0,1
719	Vulkaniseurhandwerk	416,1	442,9	- 6,1	0,3	0,3

*) Ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.

1) Verzeichnis der Handwerkszweige 1956.

des Handwerks*)
(Mehrwert-)steuer
umsatz

Meßzahlen		1972								Hw.- System.- Nr. 1)
1972	1971	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4. Vj.	
1962 = 100		Mill. DM				Meßzahlen: VjD 1962 = 100				
218	195	30 632,7	35 841,8	38 607,5	49 458,4	173	202	218	279	1-7
226	194	10 312,5	12 678,0	14 713,4	20 048,9	162	199	231	314	1
227	189	5 880,5	7 294,5	8 503,0	11 803,2	159	198	230	320	101-104
209	182	581,4	745,5	827,1	1 068,5	151	194	215	277	107+108
295	252	507,4	768,4	833,0	1 100,6	187	283	307	405	109
243	218	754,2	967,5	1 234,1	1 746,6	156	200	255	361	110
226	203	1 242,3	1 499,4	1 697,2	2 155,5	170	205	232	295	119
214	195	20 320,2	23 163,8	23 894,1	29 409,5	179	204	211	260	2-7
267	242	8 279,6	9 781,6	10 123,5	13 430,4	212	251	260	345	2
182	171	340,6	376,4	418,9	532,6	149	165	183	233	201+202
267	243	1 130,9	1 315,1	1 305,1	1 761,7	219	255	252	341	203-205
256	245	618,7	681,4	679,9	823,2	226	249	248	300	206
181	162	31,6	39,1	41,8	41,0	149	185	197	193	211+213
223	213	30,8	26,9	26,6	31,6	237	207	205	243	212
264	251	1 461,2	1 646,7	1 635,8	1 778,8	236	266	265	288	216
234	209	107,9	130,1	157,6	205,8	168	202	245	320	218
244	214	1 419,7	1 736,7	1 865,4	2 730,9	178	218	234	343	223-225
373	326	644,6	807,3	858,3	1 268,4	269	337	358	529	226
304	270	1 237,3	1 564,0	1 619,2	2 255,1	225	285	295	411	228
328	289	104,4	103,4	117,5	144,1	292	289	329	403	232
171	161	43,2	46,0	48,1	60,1	150	160	167	208	233
227	196	2 433,3	2 893,5	2 973,1	4 026,7	179	213	219	297	3
226	193	1 833,3	2 188,8	2 275,2	3 117,6	176	210	219	300	301-303
253	248	160,1	175,7	153,0	176,3	243	267	233	268	309
128	120	13,4	17,0	16,9	20,9	100	128	127	156	313+314
138	132	879,6	905,9	966,8	1 332,4	119	122	130	180	4
75	76	98,3	96,7	84,5	98,1	78	77	67	78	401
95	97	68,3	61,9	56,6	68,0	102	93	85	102	402
53	55	7,9	7,4	5,7	13,4	49	46	35	83	407
207	206	119,7	80,4	139,3	297,7	156	105	181	387	411
98	100	105,2	119,4	113,8	120,3	90	103	98	103	414
132	128	44,8	52,7	51,5	61,6	112	132	129	154	419+421
210	188	261,6	308,5	323,0	407,6	169	199	209	263	422
171	159	6 479,2	7 065,4	7 239,0	7 645,7	156	170	174	184	5
174	164	1 698,7	1 815,8	1 807,9	1 907,4	163	174	174	183	501
181	168	221,4	233,7	238,2	261,0	168	177	181	198	502
169	156	3 757,4	4 140,7	4 291,9	4 527,9	152	167	174	183	503
212	197	1 466,9	1 593,3	1 609,6	1 678,6	196	213	215	224	6
182	171	640,9	684,3	694,0	723,3	170	182	184	192	606-608
150	146	108,8	125,1	115,5	114,6	141	162	149	148	609
128	129	109,2	121,0	118,9	119,0	119	132	130	130	611
484	426	385,2	420,0	436,0	464,9	437	477	495	528	612
234	219	781,6	924,1	982,1	1 295,7	184	217	231	305	7
272	239	269,5	306,8	350,7	493,8	206	235	268	378	702
191	177	64,3	75,9	82,2	80,8	162	191	207	203	707
172	172	43,3	48,2	48,8	59,3	150	167	169	205	708
213	227	79,6	111,7	95,9	128,8	163	229	196	264	719

3. Netto - Umsätze ohne Umsatz-

Hw.- System.- Nr. 1)	Handwerksgruppe Handwerkszweig	Gesamt			
		1972	1971	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1972 gegen 1971	1972
		Mill. DM		%	1. Vj.
1-7	Handwerk insgesamt	188 399,5	170 038,7	+ 10,8	38 422,3
1	Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen)	54 970,7	47 318,8	+ 16,2	9 837,4
101-104	dar.: Maurerhandwerk (Hoch- und Tiefbau)	31 004,3	25 895,3	+ 19,7	5 441,9
107+108	Zimmerei	3 104,4	2 688,2	+ 15,5	563,5
109	Dachdeckerei	2 949,2	2 520,7	+ 17,0	466,1
110	Straßenbau (einschl. Pflasterei)	4 324,0	3 883,3	+ 11,3	693,2
119	Malerhandwerk	6 422,6	5 765,2	+ 11,4	1 216,9
2-7	Handwerk ohne Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen)	133 428,8	122 719,9	+ 8,7	28 584,9
	davon:				
2	Metallverarbeitende Handwerke	64 842,3	59 581,5	+ 8,8	13 589,5
201+202	dar.: Schmiede	2 245,9	2 116,9	+ 6,1	443,4
203-205	Schlosserei	5 504,1	4 973,1	+ 10,7	1 122,5
206	Maschinenbauerhandwerk	2 937,8	2 825,3	+ 4,0	666,3
211+213	Fahrrad- und Nähmaschinenmechaniker- Handwerk	562,4	494,1	+ 13,8	116,1
212	Büromaschinenmechaniker-Handwerk	557,7	524,1	+ 6,4	134,7
216	Kraftfahrzeugreparatur	21 844,7	20 774,4	+ 5,2	5 109,4
218	Landmaschinenmechaniker-Handwerk	1 927,7	1 740,1	+ 10,8	345,2
223-225	Gas- und Wasserinstallation, auch mit Klempnerei, Zentralheizungs- und Lüftungsbau	7 700,0	6 776,9	+ 13,6	1 405,4
226	Zentralheizungs- und Lüftungsbau	3 483,3	3 077,6	+ 13,2	651,9
228	Elektroinstallation	8 451,9	7 550,6	+ 11,9	1 624,1
232	Radio- und Fernsichttechniker-Handwerk	1 855,4	1 588,0	+ 16,8	375,6
233	Uhrmacherhandwerk	1 405,1	1 333,5	+ 5,4	259,7
3	Holzverarbeitende Handwerke	13 656,8	11 861,7	+ 15,1	2 748,4
301-303	dar.: Bau- und Möbeltischlerei	10 493,1	9 016,0	+ 16,4	2 084,2
309	Karosseriebau	741,9	715,2	+ 3,7	181,5
313+314	Böttcherei und Weinküferei	149,5	140,6	+ 6,3	30,9
4	Bekleidungs-, Textil- und Lederverar- beitende Handwerke	6 951,1	6 594,2	+ 5,4	1 471,9
401	dar.: Herrenschneiderei	605,0	600,9	+ 0,7	146,5
402	Damenschneiderei	355,9	348,2	+ 2,2	89,8
407	Putzmacherei	137,3	141,2	- 2,8	31,7
411	Kürschnerei	781,8	790,9	- 1,2	149,4
414	Schuhmacherhandwerk	1 445,4	1 410,9	+ 2,4	311,0
419+421	Sattlerei (einschl. Sattlerei und Polstererhandwerk)	389,1	370,5	+ 5,0	79,7
422	Polsterer- und Dekorateurhandwerk	2 095,9	1 847,6	+ 13,4	422,9
5	Nahrungsmittelhandwerke	35 638,6	33 025,2	+ 7,9	8 140,3
501	dar.: Bäckerhandwerk	10 405,4	9 893,5	+ 5,2	2 437,9
502	Konditorenhandwerk	1 388,2	1 306,1	+ 6,3	325,3
503	Fleischerei	18 429,3	16 811,2	+ 9,6	4 143,1
6	Handwerke für Gesundheits- und Körper- pflege sowie chemische und Reinigungs- handwerke	6 729,4	6 325,0	+ 6,4	1 559,8
606-608	dar.: Friseurhandwerk	2 984,8	2 861,8	+ 4,3	699,6
609	Färberei und Chemischreinigung	425,8	410,0	+ 3,8	99,6
611	Wäscherei und Plätterei	424,6	427,8	- 0,8	99,1
612	Gebäudereinigung	1 546,3	1 357,1	+ 13,9	349,5
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	5 610,6	5 332,3	+ 5,2	1 075,0
702	dar.: Glaserei	1 383,0	1 212,1	+ 14,1	265,4
707	Fotografenhandwerk	660,7	606,2	+ 9,0	130,4
708	Buchbinderei	248,5	242,6	+ 2,4	53,7
719	Vulkaniseurhandwerk	1 388,4	1 433,3	- 3,1	253,4

*) Ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.

1) Verzeichnis der Handwerkszweige 1956.

**des Handwerks*)
(Mehrwert-)steuer**

umsatz			Handwerksumsatz					Hw.- System.- Nr. 1)	
1972			1972	1971	1972				
2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.			1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.		4.Vj.
Mill. DM									
44 846,5	46 756,6	58 374,0	140 661,8	125 751,8	27 931,0	32 632,7	35 151,9	44 946,2	1-7
12 076,6	14 001,8	19 054,9	52 052,1	44 749,4	9 298,7	11 425,5	13 263,8	18 064,1	1
6 755,2	7 876,4	10 930,8	30 164,2	25 140,8	5 297,7	6 572,5	7 660,5	10 633,5	101-104
714,1	796,9	1 029,9	2 904,9	2 527,3	527,5	668,6	745,8	963,1	107+108
705,9	765,8	1 011,4	2 892,1	2 465,9	457,1	692,2	750,9	991,9	109
890,7	1 136,7	1 603,4	4 241,2	3 797,6	679,5	873,9	1 114,3	1 573,6	110
1 471,4	1 650,4	2 083,8	5 953,3	5 361,9	1 123,2	1 354,3	1 532,6	1 943,2	119
32 769,9	32 754,8	39 319,1	88 609,7	81 002,4	18 632,3	21 207,2	21 888,1	26 882,1	2-7
16 080,6	15 617,5	19 554,7	37 522,4	34 072,1	7 468,5	8 811,0	9 132,6	12 110,4	2
518,2	581,8	702,5	1 507,9	1 412,3	308,0	340,2	378,5	481,2	201+202
1 303,2	1 307,0	1 771,3	4 970,3	4 526,5	1 019,7	1 185,6	1 177,2	1 587,8	203-205
711,7	716,5	843,3	2 541,3	2 437,5	560,9	619,5	616,0	745,0	206
149,8	151,6	144,9	139,1	124,6	28,7	35,5	37,8	37,1	211+213
127,7	125,6	169,7	104,4	99,6	27,8	24,2	24,0	28,4	212
6 172,7	5 157,6	5 405,1	5 885,1	5 593,6	1 319,0	1 486,7	1 474,9	1 604,4	216
450,6	540,1	591,8	542,0	485,1	97,3	117,3	142,0	185,4	218
1 719,2	1 859,2	2 716,3	6 983,7	6 144,7	1 277,8	1 565,3	1 681,4	2 459,2	223-225
777,6	834,7	1 219,1	3 224,3	2 819,4	580,7	727,5	773,3	1 142,7	226
1 913,4	2 048,0	2 866,6	6 005,6	5 343,1	1 115,4	1 395,8	1 460,8	2 033,6	228
377,9	466,0	635,9	423,4	373,4	94,3	93,2	106,0	129,9	232
282,0	299,9	563,5	178,4	168,2	39,1	41,6	43,5	54,2	233
3 246,8	3 304,7	4 356,9	11 123,2	9 623,9	2 196,8	2 610,1	2 682,7	3 633,5	3
2 472,4	2 546,0	3 390,5	8 495,6	7 261,8	1 654,8	1 974,3	2 053,2	2 813,3	301-303
202,3	167,9	190,2	600,7	589,5	144,9	158,7	138,0	159,1	309
34,2	38,3	46,0	61,7	58,2	12,1	15,4	15,3	18,9	313+314
1 570,5	1 632,3	2 276,4	3 706,2	3 562,2	799,2	822,7	877,6	1 206,6	4
150,5	133,9	174,1	344,7	349,9	89,9	88,6	77,5	88,7	401
85,2	81,2	99,7	233,3	238,2	62,4	56,8	51,9	62,2	402
28,9	21,7	55,0	31,3	32,7	7,2	6,7	5,2	12,2	407
100,7	169,9	361,7	573,6	571,9	107,8	72,5	125,4	267,9	411
374,1	341,9	418,4	421,6	426,6	96,7	109,8	104,5	110,5	414
95,6	94,2	119,5	191,0	185,1	40,7	47,8	46,7	55,8	419+421
479,9	520,5	672,6	1 174,3	1 052,6	236,6	278,2	291,6	367,9	422
8 852,5	9 072,4	9 573,3	26 902,7	25 016,7	6 130,1	6 682,4	6 848,9	7 241,3	5
2 607,7	2 610,2	2 749,6	6 844,6	6 454,1	1 608,1	1 719,1	1 712,8	1 804,6	501
341,0	343,0	378,9	899,2	835,1	208,8	220,4	223,8	246,2	502
4 560,2	4 733,7	4 992,2	15 820,0	14 627,0	3 554,8	3 914,8	4 059,6	4 290,8	503
1 690,6	1 696,6	1 782,4	5 763,0	5 372,2	1 332,8	1 447,4	1 460,6	1 522,3	6
746,7	748,3	790,1	2 506,1	2 366,6	586,3	626,2	633,9	659,8	606-608
114,8	106,0	105,4	418,4	406,0	98,2	112,7	104,1	103,4	609
109,7	107,7	108,1	422,4	426,1	98,5	109,2	107,2	107,4	611
381,2	394,9	420,8	1 537,3	1 352,3	347,2	379,2	392,7	418,3	612
1 328,9	1 431,3	1 775,4	3 592,2	3 355,4	704,9	833,6	885,7	1 168,0	7
300,4	342,1	475,2	1 280,4	1 124,9	242,9	276,6	316,2	444,7	702
158,0	189,9	182,4	274,0	254,1	58,2	68,7	74,2	72,9	707
57,4	60,4	76,9	180,3	179,6	39,2	43,5	44,0	53,5	708
357,8	347,6	429,6	375,2	399,1	71,7	100,7	86,4	116,4	719